

ModulAa: Introduction to English Studies**Lehramt Gr: 1. Studienjahr: 4 SWS****Veranstaltungen:**

1. Übung: Introduction to Linguistics (1. Studienjahr, WS)
2 SWS, 4 Credits
2. Übung: Introduction to Literary Studies (1. Studienjahr, SS)
2 SWS, 4 Credits

Credits insgesamt: 8; Stellenwert der Modulnote in der Fachnote: 19 %

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z.B. vorbereitende Lektüre, Übungshausaufgaben)
- Modulabschlussprüfung: Klausur über beide Übungen; Gesamtdauer: 80 Minuten

Nach Erfüllung aller Anforderungen ist das Modul erfolgreich absolviert.

Lernergebnisse/Kompetenzen des Moduls:

Die Studierenden haben einen Überblick über die grundlegenden theoretischen Annahmen und Diskussionen der Disziplinen des Faches und über die Teilgebiete des Studiums. Sie erwerben theoretische und methodische Grundkenntnisse sowie die Fähigkeit, auf der Basis dieser Kenntnisse kulturelle, sprachliche und literarische Phänomene zu beschreiben und zu analysieren.

Inhalte der Veranstaltungen**1. Introduction to Linguistics**

Die Übung behandelt grundlegende Kenntnisse der Linguistik sowohl mit Bezug auf deren Ansätze und Untersuchungsebenen (Phonologie/Phonetik, Morphologie, Semantik, Syntax, Pragmatik) als auch mit Blick auf die verschiedenen Bereiche dieser Disziplin (z.B. Soziolinguistik, Diachrone Linguistik). Außerdem werden die Studierenden mit linguistischen Fragestellungen vertraut gemacht und in die Praxis linguistischen Arbeitens eingeführt (Sammlung von Daten, etc.).

2. Introduction to Literary Studies

Die Studierenden erwerben grundlegende Theoriekenntnisse (Kultur, Literatur, literarische Gattungen) und können auf dieser theoretischen Basis und mit literaturwissenschaftlichen Methoden (literarische) Texte analysieren. Außerdem diskutieren sie ausgewählte Texte innerhalb kultureller und historischer Kontexte. Schließlich erproben sie wichtige Phasen der Abfassung wissenschaftlicher Hausarbeiten (Sammlung, Auswahl und Aufbereitung von Materialien und bibliographischen Daten, Identifizierung von Problemen und Beschreibung von Fragestellung sowie Skizzierung von Lösungswegen).

Modul Ba: General Language Practice**Lehramt Gr: 1. Studienjahr: 6 SWS****Veranstaltungen:**

1. Übung: Introductory English Course (1. Studienjahr, WS)
2 SWS, 3 Credits
2. Übung: Phonetics & Phonology (1. Studienjahr, WS)
2 SWS, 2 Credits
3. Übung: Oral Skills (1. Studienjahr, SS)
2 SWS, 3 Credits

Credits insgesamt: 8

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z.B. Hausaufgaben, Transkriptionsübungen)
- Studienleistungen zu 1.: Vorbereitung der Semindiskussion (z.B. Fehleranalyse); medienunterstützte Gruppenpräsentation
- Studienleistungen zu 3.: *Continuous Assessment* (z.B. durch Präsentation von Reden, aktive Teilnahme an *Panel Discussions*) bzw. mündlicher Test in der Lehrveranstaltung
- Modulabschlussprüfung: Zwei Teilklausuren zu den Übungen Introductory English Course und Phonetics; jeweilige Dauer: 60 Minuten

Nach Erfüllung aller Anforderungen ist das Modul erfolgreich absolviert.

Lernergebnisse/Kompetenzen des Moduls:

Die Studierenden verfügen über eine solide grammatikalische und lexikalische Basis, um sich in alltäglichen wie fachspezifischen Kontexten flüssig und variabel auszudrücken. Die Studierenden können Sachverhalte problemorientiert präsentieren und diskutieren. Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Konzepten und Begriffen der englischen bzw. amerikanischen Phonetik und Phonologie und ihre Aussprache nähert sich der eines „native speaker“ an. Sie sind in der Lage, Laute zu beschreiben, zu klassifizieren und verschiedene Realisierungen miteinander zu vergleichen. Sie sind fähig, phonetische Prozesse in der zusammenhängenden Rede zu identifizieren und zu beschreiben. Sie sind mit den Problemen vertraut, die deutsche Muttersprachler mit der englischen bzw. amerikanischen Phonetik haben und wissen wie man diese Probleme angeht. Sie sind in der Lage, negativen Transfer aus dem Deutschen ins Englische zu vermeiden. Sie können einen Text nach dem System der IPA phonologisch transkribieren.

Inhalte der Veranstaltungen**1. Introductory English Course**

Die Veranstaltung setzt sich schwerpunktmäßig mit ausgewählten grammatikalisch-syntaktischen und lexikalischen Problemfeldern der englischen Sprache auseinander, die Studierenden erfahrungsgemäß Schwierigkeiten bereiten, und wendet diese Bereiche in passenden Kontexten an. Die Studierenden verbessern die genaue und flüssige Sprachbeherrschung und erweitern systematisch ihr Vokabular. Dazu dient ein breites Spektrum authentischer und besonders ausgewählter Lehrmaterialien. Inhaltlich sind sie in der Regel an studienrelevanten Themenbereichen sowie an aktuellen politisch-kulturellen Diskussionen orientiert.

2. Phonetics & Phonology

Theoretische Einführung in die Konzepte und Methoden der Phonetik und Phonologie im Allgemeinen. Darstellung der Sprachorgane. Kontrastive Diskussion des deutschen, englischen und amerikanischen Phoneminventars. Besprechung der phonotaktischen Besonderheiten des Englischen. Ausspracheübungen in Bezug auf die verschiedenen phonetischen Realisationen. Transkriptionsübungen.

3. Oral Skills

Inhalt dieses Kurses ist die Erprobung und Vervollkommnung verschiedener Kommunikationsformen wie z. B. Debating, Interviews, Rollenspiele, Diskussionen, Kurzreferate und damit die Erweiterung bzw. Verfestigung der schon vorhandenen Sprachkenntnisse.

Modul D: Skills-focused Language Practice**alle Lehrämter: 2. Studienjahr: 4 SWS****Veranstaltungen:**

1. Übung: Skills-focused Language Course I – Receptive (2. Studienjahr, WS)
2 SWS, 3 Credits
2. Übung: Skills-focused Language Course 2 – Productive (2. Studienjahr, SS)
2 SWS, 3 Credits

Credits insgesamt: 6; Stellenwert der Modulnote in der Fachnote: 8%(GyGe/BK/HRGe), 14% (Gr)

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit
- Studienleistungen zu 1.: Vorbereitung von Texten (sprachliche und inhaltliche Analyse); *Comprehension Test* (max. 90 Min.)
- Studienleistungen zu 2.: regelmäßige Hausaufgaben: Übungen zur Textstrukturierung und Verfassen von Texten
- Modulabschlussprüfung: Zwei Teilklausuren zu den Übungen; jeweilige Dauer:90 Minuten

Nach Erfüllung aller Anforderungen ist das Modul erfolgreich absolviert.

Lernergebnisse/Kompetenzen des Moduls:

Die Studierenden besitzen Strategien im systematischen Umgang und in der Verwendung von unbekanntem Vokabeln und Kollokationen. Die Studierenden sind in der Lage, längere schriftliche und mündliche Texte, unter anderem auch Fachtexte, zu verstehen, zusammenzufassen und zu interpretieren.

Die Studierenden sind in der Lage, ein fachspezifisches Thema sowohl in akademisch angemessener und rezipientenorientierter Weise mündlich zu präsentieren als auch in einer wohlstrukturierten schriftlichen Form darzustellen.

Inhalte der Veranstaltungen**1. Skills-focused Language Course I – Receptive**

Hauptziel der Veranstaltung ist die Verbesserung des Hör- und Leseverstehens der Studierenden. Diese Fähigkeiten werden durch die Auseinandersetzung mit den verschiedensten Formen schriftlicher und gesprochener Sprache systematisch trainiert. Dadurch wird das Bewusstsein für die dem Hör- und Leseverstehen zugrundeliegenden geistigen Prinzipien und Strategien geschärft.

2. Skills-focused Language Course 2 – Productive

In diesem Kurs wird die schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit der Studierenden verbessert. Beide Bereiche werden dabei gleichrangig behandelt, einerseits durch Konzentration auf die mündliche Sprachbeherrschung (z. B. Präsentations- und Rhetorik-Training, Übungen zur Zusammenfassung), andererseits durch Übungen im Schriftlichen (z. B. Planung von Absätzen, Struktur eines Essays, Stil). Dabei wird, wo immer möglich, an beiden Bereichen gleichzeitig gearbeitet (z. B. durch Präsentationen der Studierenden, die dann schriftlich auszuarbeiten sind, und umgekehrt). Die Studierenden werden in die Lage versetzt, sich selbst zu bewerten und sich gegenseitig zu korrigieren. Wie in allen anderen sprachpraktischen Veranstaltungen des Moduls sollen auch hier (wo dies nötig ist) Grammatik und Vokabular wiederholt und geübt werden.

Modul Fa: English Teaching in Theory and Practice**Lehramt Gr: 2. Studienjahr: 4 SWS****Veranstaltungen:**

1. Übung: Introduction to EFL Didactics (2. Studienjahr, WS)
2 SWS, 4 Credits
2. Seminar: Teaching English at Primary Level (2. Studienjahr, SS)
2 SWS, 3 Credits

Credits insgesamt: 7; Stellenwert der Modulnote in der Fachnote: 17%

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z.B. kleinere Assignments, mediengestützte Präsentationen u.a. zu unterschiedlichen Lerntheorien, begleitende Lektüre, *Micro Teaching* –Einheiten oder Unterrichtspläne oder Ausarbeitungen zur Umsetzung/Anwendung von Lehr- und Lernmethoden)
- Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (angegliedert an das Seminar *Teaching English at Primary Level*, aber Aspekte und Methodik aus beiden Kursen umfassend), Umfang: 10-12 Seiten

Nach Erfüllung aller Anforderungen ist das Modul erfolgreich absolviert.

Lernergebnisse/Kompetenzen des Moduls:

Die Studierenden werden befähigt

- Lern- und spracherwerbtheoretische Grundlagen des Fremdsprachenunterrichts reflektiert darzustellen,
- Unterrichtliche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen zu erfassen und reflektiert darzustellen,
- Lernziele, u.a. Interkulturelle Kommunikative Kompetenz, des Fremdsprachenunterrichts einzuschätzen
- Innovative Ansätze des Fremdsprachenunterrichts kritisch zu reflektieren
- Fachdidaktische Besonderheiten unterschiedlicher, insbesondere grundschulspezifische Lernkontexte einzuschätzen
- Literatur-, text-, kultur- und mediendidaktische Verfahren aufzubereiten und umzusetzen
- Erste Unterrichtseinheiten mit Fokus auf den Frühbeginn vor einem theoretischen Hintergrund zu planen, zu analysieren, zu reflektieren und eine reflektierte Unterrichtsauswertung vorzulegen.

Inhalte der Veranstaltungen**1. Übung: Introduction to EFL Didactics**

Die Studierenden erhalten einen grundlegenden Überblick über theoretisch-didaktische und praktisch-methodische Grundlagen des Sprachenlernens. Neben bekannten Formen schulischen Fremdsprachenunterrichts sollen auch neue und alternative Ansätze zum Spracherwerb thematisiert werden. Ausgangspunkt ist die Auseinandersetzung mit Theorien des Erst- und Zweitspracherwerbs, sowie die Behandlung psychologischer, pädagogischer, sozialer und politischer Rahmenbedingungen schulischer Sprachlernprozesse. Aspekte interkulturellen Lernens werden ebenfalls thematisiert. Darauf aufbauend werden Prinzipien konkreten unterrichtlichen Handelns sowie adäquater Lernmaterialien und –ressourcen sowie die Entwicklung von Lernstrategien reflektiert.

2. Seminar: Teaching English at Primary Level

Als zentrale Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis befasst sich dieses Seminar auf der lerntheoretischen und unterrichtspraktischen Ebene mit zentralen Aspekten des frühbeginnenden Fremdsprachenunterrichts. Optionale Inhaltsschwerpunkte können sein:

- Ausgewählte Methoden des frühen Fremdsprachenunterrichts (z.B. Storytelling, die Förderung sprachlicher Fertigkeiten im frühen Fremdsprachenunterricht)
- die Integration von Lehr und Lernmaterialien und authentischer medienspezifischer und literarischer Materialien im Englischunterricht der Primarstufe
- Fragen der Authentizität und Lernerautonomie in der Grundschule,
- Multi- und Interkulturalität
- Mehrsprachigkeit und bilinguale Lehr- und Lernkontexte (earlyimmersion, bilinguale Module, contentbasedteaching)

Modul X: Auslandserfahrung erwerben und reflektieren

alle Lehramter:Gr, HRGe: 2./3. Studienjahr/ GyGe, BK: 3. Studienjahr: 2 SWS + Projekt

Veranstaltungen:

1. Begleitseminar: Cultural Studies (GR, HRGe: 2. Studienjahr, SS/ GyGe, BK: 3. Studienjahr, WS)
2 SWS, 2 Credits
2. Projekt im Ausland (GR, HRGe: 3. Studienjahr, WS/ GyGe, BK: 3. Studienjahr, SS)
4Credits

Credits insgesamt: 6; Stellenwert der Modulnote in der Fachnote: 9%

Wichtige Hinweise:

- Sofern der Projektbericht im Rahmen eines Auslandsstudiums entsteht, können im Rahmen eines *learning agreement* auch an der ausländischen Universität erworbene CPs anerkannt werden.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z.B. Kurzpräsentation)
- Modulabschlussprüfung: Projektbericht in Englisch im Umfang von 10 Seiten

Nach Erfüllung aller Anforderungen ist das Modul erfolgreich absolviert.

Lernergebnisse/Kompetenzen des Moduls:

Die Studierenden:

- Besitzen erweiterte Fremdsprachenkompetenzen/Sprachkompetenzen
- Können in interkulturellen Situationen angemessen und erfolgreich interagieren und handeln (interkulturelle Handlungskompetenz)
- Können unterschiedliche kulturelle Perspektiven auf ihre Fachwissenschaft einnehmen (interkulturelle fachwissenschaftliche Kompetenz)
- Verfügen über die Fähigkeiten, Projekte (auch in fremdkulturellen Kontexten) selbstständig und eigenverantwortlich zu planen, durchzuführen und zu reflektieren

Grundlage dieser Kompetenzen sind:

- Vertieftes Wissen über Sprache und Kultur
- Vertiefte Kenntnisse in der jeweiligen Landeskunde
- Vertieftes Verständnis interkultureller Interaktion und Entwicklung interkultureller Kompetenz
- Differenzierte Selbstwahrnehmung vor dem Hintergrund des Fremdseins

Inhalte der Veranstaltungen**1. Begleitseminar: Cultural Studies**

Das Seminar behandelt fremdkulturelle Gegebenheiten auf der Mikroebene und verknüpft diese mit Erfahrungen der Studierenden sowohl im eigenen wie im fremden Kulturkreis. Kulturvergleichende Herangehensweisen schärfen das Bewusstsein für kulturelle Relativität sowie für potentielle Probleme und Lösungsansätze in der interkulturellen Begegnung. Desweiteren werden methodische Ansätze und Kompetenzen zur kulturellen Beobachtung und zum empirischen Arbeiten (z.B. Interviewtechniken) vermittelt.

2. Projekt im Ausland (120 Stunden)

Während des Auslandsaufenthaltes wird durch die/den Studierenden ein Projekt zu (einer) mit dem Modulbeauftragten abgesprochenen Fragestellung(en) durchgeführt (z. B. englisches Geschichtsbewusstsein am Beispiel der *English-Heritage*-Museumspädagogik; *Cricket*-Kultur im englischen Dorf; die amerikanische *Mall* als soziales Zentrum). Das Projekt setzt Bereiche der Fachwissenschaft in Bezug zu Erfahrungen aus erster Hand (z.B. Literaturwissenschaft: Drama – Theaterkultur). Es handelt sich dabei um Fragestellungen, die nur *im Ausland* behandelt werden können, z.B. durch (dokumentierbaren) Besuch von soziokulturellen Orten (wie z.B. Theater, Museen, historisch signifikante/archäologische Orte, Festivals/*fairs*, Orte der Alltags- und Wirtschaftskultur wie Pubs/Pubkultur, Einkaufszentren, Sportereignisse, Straßenkunst etc.).

Modul C/E: Contemporary and Historical Aspects**Lehramt Gr.3. Studienjahr: 4 SWS****Veranstaltungen:**

1. Vorlesung: Linguistics **oder** Literary Studies (3. Studienjahr, WS)
2 SWS, 2 Credits
2. Seminar: Linguistics **oder** Literary Studies (3. Studienjahr, SS)
2 SWS, 4 Credits

Credits insgesamt: 6; Stellenwert der Modulnote in der Fachnote: 14%

Anforderungen:

- Eine Vorlesung aus dem Bereich Literary Studies wird mit einem Seminar aus dem Bereich Linguistics kombiniert. Eine Vorlesung aus dem Bereich Linguistics wird mit einem Seminar aus dem Bereich Literary Studies kombiniert.
- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit
- Studienleistungen s.u.
- Modulabschlussprüfung: Mündliche Prüfung über beide Kurse im Umfang von 20-30 Minuten

Nach Erfüllung aller Anforderungen ist das Modul erfolgreich absolviert.

Lernergebnisse/Kompetenzen des Moduls:

Die Studierenden besitzen einen Überblick über die Literatur- und Kulturgeschichte Großbritanniens und der USA und sind mit den sozio-ökonomischen und politischen Kontexten der jeweiligen Epoche vertraut. Sie besitzen vertiefte textanalytische Fähigkeiten durch die detaillierte Auseinandersetzung mit Texten.

Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse in einem Kernbereichen des Gegenwartsenglischen und wissen um die typologischen Besonderheiten der englischen Sprache in den jeweiligen Gebieten.

Inhalte der Veranstaltungen**1. Vorlesung: Linguistics**

Die Vorlesung bietet einen detaillierten Überblick über einen Kernbereich des modernen englischen Sprachsystems und -gebrauchs (Morphologie, Lexikon, Semantik, Syntax, Pragmatik) oder einen Querschnitt über mehrere Bereiche (*English Usage*). Es werden hier vornehmlich die zwei großen Standardvarietäten, Britisches und Amerikanisches Englisch, behandelt. Soweit möglich wird die gesellschaftliche und kulturelle Relevanz bestimmter sprachlicher Phänomene thematisiert.

2. Vorlesung: Literary Studies: A History of British Literature and Culture

Die Studierenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Literaturgeschichte Großbritanniens und verfolgen Kontinuitäten und Veränderungen über mehrere Epochen. Sie erwerben ein Verständnis für wesentliche Charakteristika der Kultur und Literatur der britischen Inseln unter dem Gesichtspunkt historischer Entstehungsbedingungen. Zugleich werden ihnen wichtige Ereignisse und Situationen (wie z.B. die normannische Eroberung, die Reformation, der englische Bürgerkrieg, die europäische Aufklärung, die Herausbildung des englischen *Empires* und die industrielle Revolution) sowie repräsentative Texte (wie z.B. Chaucers *Canterbury Tales*, Mores *Utopia*, Shakespeares Dramen, Miltons *Paradise Lost*, Swifts *Gulliver's Travels*, Wordsworth und Coleridges *Lyrical Ballads* und T. S. Eliots *The Waste Land*) detailliert vorgestellt.

Studienleistungen: begleitende Lektüre; Klausur im Umfang von 60 Minuten

3. Vorlesung: Literary Studies: A History of American Literature

Die Vorlesung vermittelt den Studierenden ein Wissen um die Hauptepochen der amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte. Sie erwerben ein Verständnis für wesentliche Charakteristika der Kultur und Literatur des nordamerikanischen Raums unter dem Gesichtspunkt historischer Entstehungsbedingungen. Zugleich werden ihnen wichtige Ereignisse und Situationen sowie repräsentative fiktionale und nicht-fiktionale Texte (wie z.B. Edgar Allan Poes *The Raven*, Nathaniel Hawthornes *Young Goodman Brown*, Mark Twains *Adventures of Huckleberry Finn*, William Faulkners *Absalom, Absalom!*, Tennessee Williams' *A Streetcar Named Desire*, Toni Marrissons *Beloved* sowie John Winthrops *A Model of Christian Charity*, Benjamin Franklins Autobiographie und Henry David Thoreaus *Civil Disobedience*) detailliert vorgestellt. Außerdem sind die Studierenden überblicksartig mit den wichtigsten AutorInnen der amerikanischen Literatur vertraut.

Studienleistungen: zwei Teilklausuren im Gesamtumfang von 60 Minuten

4. Seminar: Linguistics

Das Seminar erarbeitet exemplarisch *einen* Kernbereich des modernen englischen Sprachsystems und -gebrauchs (Morphologie, Lexikon, Semantik, Syntax, Pragmatik). Es werden wie in der Vorlesung vornehmlich die zwei großen Standardvarietäten, Britisches und Amerikanisches Englisch, behandelt. Ein Schwerpunkt liegt hier auf Analysemethoden und Einsatz von (elektronischen) Hilfsmitteln und Datengrundlagen.

5. Seminar: A Survey of British Literature

Das literaturwissenschaftliche Seminar behandelt eine begrenzte Anzahl repräsentativer Texte aus verschiedenen Jahrhunderten (wie z.B. Beowulf, Sonette der englischen Renaissance, Passagen aus Shakespeares Dramen, Auszüge aus Romanen von Defoe, Richardson und Fielding, Gedichte von William Blake, moderne und postmoderne Dichtung des 20. Jahrhunderts), um die Charakteristika einzelner Autoren oder Epochen und die Veränderungen über Epochengrenzen hinweg diskutieren, analysieren und darstellen zu können.

6. Seminar: A Survey of American Literature

Das literaturwissenschaftliche Seminar behandelt eine begrenzte Anzahl repräsentativer Texte aus verschiedenen Jahrhunderten (u.a. Nathaniel Hawthornes *The Scarlet Letter* und Lorraine Hansberrys *A Raisin in the Sun*), um die Charakteristika einzelner Autoren oder Epochen und die Veränderungen über Epochengrenzen hinweg diskutieren, analysieren und darstellen zu können.

Modul Berufsfeldpraktikum**alle Lehrämter: 3. Studienjahr, 2 SWS + Praxisphase****Veranstaltungen:**

1. Begleitseminar: Reflections on Teaching Practice (3. Studienjahr, WS)
2 SWS, 3 Credits
2. Praxisphase (3. Studienjahr, WS)
3 Credits

Credits insgesamt: 6

Wichtige Hinweise:

- Das Berufsfeldpraktikum wird nur in einem Unterrichtsfach absolviert. Wird es in einem anderen Fach absolviert, entfällt es im Fach Englisch.
- Das Praktikum kann entweder an einer Schule oder an einem außerschulischen Lernort absolviert werden.

Anforderungen:

- Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (Praktikumsbericht Berufsfeldpraktikum (Teil des Portfolios Lehramt), kleinere Assignments (2-3 Seiten): z. B. Aufgabenentwicklung, Entwickeln von Worksheet, Unterrichtsverlaufsplänen, kleinen Lehreinheiten)
- Das Modul ist unbenotet.

Nach Erfüllung aller Anforderungen ist das Modul erfolgreich absolviert.

Lernergebnisse/Kompetenzen des Moduls:

Schwerpunkte in schulischen Praktika:

Die Studierenden erwerben Grundkompetenzen der Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht:

- Sie planen und reflektieren grundlegende Elemente unterrichtlichen Lehrens und Lernens und wenden diese unter Anleitung an (Unterrichtsplanung und -durchführung).
- Sie kennen verschiedene Methoden zur Gestaltung zeitgemäßen Unterrichts.
- Sie planen Unterrichtsstunden unter Berücksichtigung einer konzept- und prozessbezogenen Kompetenzentwicklung

*alternativ dazu***Schwerpunkte in außerschulischen Praktika**

Die Studierenden machen systematische Erfahrungen in außerschulischen vermittlungsorientierten Kontexten in Institutionen oder Unternehmen:

- Sie organisieren das Praktikum selbstständig.
- Sie lernen verschiedene berufliche Optionen der Vermittlungsarbeit kennen.
- Sie können ihre persönliche Kommunikationsfähigkeit einschätzen und in der Vermittlungsarbeit praktisch weiter entwickeln.

Sie reflektieren ihre Praktikumserfahrung vor dem Hintergrund ihrer universitären Ausbildung und verknüpfen sie mit den fachdidaktischen Inhalten ihres Studiums.

Inhalte der Veranstaltungen**1. Begleitseminar: Reflections on Teaching Practice**

In diesem Seminar werden in Reflexion auf theoretische Grundlagen des Sprachenlehrens und -lernens Ziele und Verfahren des sprachlichen interkulturellen Lernens sowie deren Umsetzung in schulischen und außerschulischen Kontexten bearbeiten. Zusätzlich werden Grundlagen der Analyse und Aufbereitung von Lehr- und Lernmaterialien bezogen auf unterschiedliche Lernkontexte und -zielgruppen diskutiert. Optionale Inhaltsschwerpunkte könnten sein: Planung offener Lernszenarien (z.B. für fremdsprachige Module in der Museumspädagogik, im Fremdenverkehrsbereich, Verlagen, etc.)

- Planung von Unterricht (zielgruppen- und schulformspezifisch)

2. Praxisphase (80 Stunden)

Die Praxisphase kann als schulisches oder außerschulisches Praktikum absolviert werden.